

1. Hunde im Park

♩ = 146 ♩ = $\overset{3}{\text{♩}}$ (Swing)

Intro

G Dm G Dm G Dm G Dm G

The introduction consists of four measures in 4/4 time. The right hand plays chords G and Dm in a sequence. The left hand plays a rhythmic pattern of eighth notes: G4, F4, E4, D4, C4, B3, A3, G3.

5 Refrain

Hun-de im Park, die ei-nen füh-len sich stark. An-de-re re-den auch den gan-zen Tag nur Quark.

C F C F D7 G D G

The first line of the refrain is a single melodic line in 4/4 time. The lyrics are: "Hun-de im Park, die ei-nen füh-len sich stark. An-de-re re-den auch den gan-zen Tag nur Quark." The piano accompaniment features chords C, F, C, F, D7, G, D, G.

9

beim letzten Mal zur Coda ⊕

Hun-de im Park, ihr Le-ben ist manch-mal karg. Sie su-chen Fut-ter und 'nen Platz zum Schla-fen Tag für Tag.

C F C F Dm G F#° G7

The second line of the refrain is a single melodic line in 4/4 time. The lyrics are: "Hun-de im Park, ihr Le-ben ist manch-mal karg. Sie su-chen Fut-ter und 'nen Platz zum Schla-fen Tag für Tag." The piano accompaniment features chords C, F, C, F, Dm, G, F#°, G7.

13 Strophen

1. Roc - co,	Mil - ly,	Li - ma - ra,	Jack.	Man ruft sie Kläf - fer,	man schimpft sie
2. Streu - nen,	na - gen,	ver - ja - gen,	Spaß.	Sie ge - ben Lie - be.	Sie füh - ren
3. Het - zen,	schlen - dern,	stol - zie - ren,	gehn.	Sie spi - o - nie - ren.	Sie pat - roul -

Am Em F C F

The verses consist of five measures in 4/4 time. The right hand plays chords Am, Em, F, C, F. The left hand plays a rhythmic pattern of eighth notes: G4, F4, E4, D4, C4, B3, A3, G3.



1. Kö-ter. Der fei-ne Ti-tus wünscht sich den Dreck__ weg.
 2. Krie-ge. Der fei-ne Ti-tus fragt sich: „Was soll__ das?“
 3. lie-ren. Der fei-ne Ti-tus mag gar nicht hin - sehn.

Em Am Dm D7 G G F#^o G⁷ C F C

4. Winseln, jaulen, krakeelen, Puh!
 Sie sind alleine.
 Nur Gras und Steine.
 Der feine Titus hält sich die Ohr zu.

5. Träge, tapfer, gefährlich, flink.
 Sie sind verschieden.
 Auch oft zufrieden.
 Der feine Titus träumt sich die Welt pink.

Titus in der Hundeschule

Titus mit seinem Herrchen in der Hundeschule

Herrchen: Sitz!

Titus setzt sich brav. Herrchen streichelt den Hund.

Herrchen: Brav, Titus!

Herrchen wirft ein Stöckchen.

Herrchen: Hol das Stöckchen.

Titus holt den Stock und legt ihn vor dem Herrchen ab. Herrchen nimmt das Stöckchen auf und lobt den Hund.

Herrchen: Tüchtiger Hund!

Herrchen lässt die Leine fallen und entfernt sich einige Schritte vom Hund.

Herrchen: Bleib! – und komm!

Titus eilt zu seinem Herrchen. Herrchen streichelt und lobt den Hund ausführlich.

Herrchen: Das hast du toll gemacht. Du bist ein ganz guter Hund. Spitze! Heute hast du dir eine Belohnung verdient.

Herrchen gibt dem Hund ein Leckerli. Titus frisst die Belohnung und läuft stolz und aufrecht mit seinem Herrchen von der Bühne.

Hunde schlendern durch den Park

Rocco, Limara, Jack und Milly schlendern einzeln durch den Park.

Rocco: Oh, Mann, ist das ein Tag. So viel Sonne verträgt ja keine Ameise. Ich glaube, ich suche mir mal ein schattiges Plätzchen.

Rocco sucht eine Weile und legt sich lässig in eine Ecke.

Limara: Aaah, diese Luft! Bestens geeignet für meine Atemübungen.

Limara stellt sich gerade hin, führt die Arme vor der Brust zusammen, nach oben und in weitem Bogen wieder nach unten. Dabei holt sie hörbar Luft und atmet sie mit leisem Seufzen wieder aus. Diese Übung führt sie mehrmals aus.